



Ernährung des Knochens

Knochen werden über das Blut mit Nährstoffen versorgt, wobei gewöhnlich zwei Versorgungswege zur Verfügung stehen.

Der erste Versorgungsweg erfolgt über die **Knochenhaut** (Periost). Sie ist durchzogen von kleinen Blutgefäßen, die von außen in die Randbezirke (Knochenrinde oder Kortikalis genannt) der Knochen einsprossen und diese Bereiche mit Nährstoffen versorgen.

Größere Blutgefäße durchbohren die Knochenrinde (die Gänge quer durch die Knochenrinde heißen Volkman-Kanäle), dringen bis zur **Markhöhle** vor und verzweigen sich dort. Über diese Verzweigungen der größeren Blutgefäße erfolgt die zweite Nährstoffversorgung der Knochen. Die Versorgung findet also vom Inneren der Knochen her statt.